Gemeinsam auf dem Weg ...

Pfarrblatt der Pfarre St. Magdalena bei Hartberg

Ausgabe 12

Juni / Juli / August 2025

Wohin geht mein Weg?

Urlaub für die Seele

Das Leben wird schöner, wenn wir erkennen, dass unsere Seele allein bei Gott Ruhe findet.

Papst Franziskus

Wort unserer Diözesanrätin

Mag. Astrid Kirchsteiger-Singer aus der Pfarre Grafendorf ist Diözesanrätin im Seelsorgeraum Hartberg.

"Synodaler Weg…" - Was bitte?!
Als Diözesanrätin möchte ich kurz vom „synodalen Weg" unserer katholischen Kirche in der Steiermark schreiben. Haben Sie sich vielleicht gefragt, was damit gemeint ist? Auch mir war dieser Begriff bis vor Kurzem noch nicht sehr geläufig und ich möchte daher ein paar Zeilen dazu schreiben.
Synoden sind Kirchenversammlungen, die zur Beratung, Klärung und Entscheidung anstehender Fragen abgehalten werden. Der Begriff Synodalität ist abgeleitet von Synode und steht für die Art und Weise, wie in einer Synode oder in anderen kirchlichen Versammlungen gemeinschaftlich beraten und entschieden wird. In meinen Worten ausgedrückt, würde ich es so beschreiben: „Reden wir miteinander – über alle Altersgruppen, Geschlechter, Gesinnungen und Völker hinweg – ganz offen, trauen wir uns auch, neue Themen zu diskutieren, neue Ideen und Wege anzudenken und öffnen wir uns den Herausforderungen unserer Zeit, um als Kirchengemeinschaft gestärkt in die Zukunft gehen zu können, um Lösungen finden zu können." Stärken wir unsere Glaubensgemeinschaft durch Offenheit für Neues, Anderes, jede und jeder Einzelne ist ein ganz wesentlicher Teil unserer Gemeinschaft, bringt seine besonderen Fähigkeiten, Ideen und Sichtweisen ein und leistet so einen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinschaft.

Synode 2021 2024
Für eine synodale Kirche
Gemeinschaft | Teilhabe | Sendung

Friedhof

Friedhöfe sind seit jeher wichtige Orte der Besinnung, der Trauer und des Gedenkens an Verstorbene.
Bitte beachten sie die sorgfältige Mülltrennung am Friedhof:
* ausgebrannte Grablichter- auch der Metalldeckel zum Restmüll geben
* Blumentöpfe / Blumenschalen, (stapeln) Plastikfolien und zur Gänze entleerte Kunststoffsäcke gehören in die gelbe Tonne
* verwelkte Blumen, Grünschnitt und dergleichen bitte zum Kompostplatz bringen
* Batteriebetriebene Grablichter und Altbatterien ordnungsgemäß zuhause entsorgen oder ins AWZ bringen.

Im Laufe der Jahre lässt die Standfestigkeit von Grabanlagen nach.
Bitte überprüfen sie die Grabanlage in ihrem eigenen Interesse regelmäßig auf Sicherheitsmängel und beheben Sie diese!
Bei einem Todesfall bzw. bei Planung einer Um- oder Neugestaltung der Grabanlage unbedingt rechtzeitig vorher mit Frau Brigitte Reiter 0664/4020146 Kontakt aufnehmen!

DANKE für ihre Mithilfe!

Kontakte

Dr. Josef Reisenhofer, Pfarrer	0676/8742 6183 pfarrer@htb.at
Dipl. PA Andrea Schalk, Pastoralreferentin	0676/8742 6993 andrea-schalk@graz-seckau.at
Roswitha Gmoser, Pfarrsekretärin	03383/30930 0676/8742 6322 roswitha.gmoser@graz-seckau.at
Mag. Mario Brandstätter, Vikar	0676/8742 6451 harzig8920@gmx.at
Mag. Michael Kim, Kaplan	03338/2283 michael.kim@graz-seckau.at
Heidelinde Gschiel, Gf. Vorsitzende	0664/9246023 gschiel.heidelinde@gmail.com
Frieda Sommer, Mesnerin	03332/8924
Georg Jeitler, Gf. Vorsitzender Wirtschaftsrat	0664/88630522 jeitler@gmx.at
Brigitte Reiter, Friedhofsverwaltung	0664/4020146 reiterbrigitte@aon.at

Pfarrkanzlei der Röm.-Kath. Pfarre St. Magdalena bei Hartberg
Hauptplatz 11
A-8230 Hartberg
Tel.: 03332/64490
Mail: st-magdalena-hartberg@graz-seckau.at

Wir sind für sie erreichbar:
Montag: 8.30 Uhr – 11.00 Uhr
Freitag: 8.30 Uhr – 11.00 Uhr

Friedhofsverwaltung Hartberg:
Stefanie Hofstadler 0676/87426586
friedhof.sr.hartberg@graz-seckau.at

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena a. L. 18,
8274 Buch-St. Magdalena
Layout: Lena Sommer, Foto: PGR
Gestaltung: Monika Sommer, Lisa Grabner, Eva Pflanzl, Angela Raser, Heidi Gschiel
Druck: kaindorfdruck, 8224 Kaindorf 20

Gebet zur Urlaubszeit

Lass mich langsamer gehen,
Herr,
entlaste das eilige Schlagen
meines Herzens
durch das Stillwerden
meiner Seele.
Lehre mich die Kunst des
freien Augenblicks.
Lass mich langsamer gehen,
um eine Blume zu sehen,
ein paar Worte mit einem
Freund zu wechseln,
einen Hund zu streicheln,
ein paar Zeilen in einem
Buch zu lesen.
Lass mich langsamer gehen,
Herr,
und gib mir den Wunsch,
meine Wurzeln tief in den
ewigen Grund zu senken,
damit ich empor wachse
zu meiner wahren
Bestimmung!
(aus Südafrika)

Unsere Pfarrpatronin Maria Magdalena

Am 22. Juli feiern wir das Fest von Maria Magdalena.
Maria von Magdala ist als Pfarrpatronin auf dem zentralen Bild des Hochaltars unserer Pfarrkirche dargestellt.
Maria Magdalena eine starke Frau, die uns für den Alltag Vorbild sein kann. Sie ist in der Bibel als erste Person beschrieben, die von der Auferstehung Jesu erfährt und in der Kirchengeschichte die erste Frau, die in den Stand der Aposteln aufgenommen wurde.
Sie stammte wohl aus Magdalena, einer Stadt am Westufer des Sees Gennesaret, nördlich von Tiberias gelegen. Maria Magdalena war aus dem Gebiet der ersten öffentlichen Wirksamkeit Jesu in seiner Heimat Galiläa.

Maria Magdalena

DU WARST DIE ERSTE, DIE AN DIE AUFER-STEHUNG JESU GEGLAUBT HAT.

Du warst die Erste,
die gegen alle
Hoffnungslosigkeit ihre
Hoffnung weitergab. Du
tauchst in der Bibel sonst
nur kurz am Rande auf,
während sich die Männer
in den Schriften breitmachen.
Aber dein Mut, die Frau,
deine Zuversicht hat die
ganze Sache erst
INS ROLLEN GEBRACHT

Gedanken einer Kirchenbank

„Wenn man mit alter Zeit vergleicht,
hab ich‘s als Kirchenbank jetzt leicht.
Ich muss mich nicht besonders plagen
und meist nur wenig Menschen tragen:
Nur ein paar Leute, die mich drücken,
dazwischen ziemlich viele Lücken.
Ach, macht es mir doch wieder schwer!
Kommt nächsten Sonntag einmal her,
setzt euch zur Andacht auf mir nieder,
hört Gottes Wort und singt ihm Lieder!
Ich trüge freudig das Gewicht,
als Bank ist das ja meine Pflicht.
So seid denn bitte nicht zu stolz
und setzt euch auf mein gutes Holz!
Gebt Gott die Ehre, sagt ihm Dank!
Mit bestem Gruß, die Kirchenbank!“

Ganz persönlich: Bürgermeister Roland Nöhrer im Interview

Was ist dein Lebensmotto?
Zufrieden sein.
Welche Werte sind dir wichtig?
Respekt gegenüber Anderen, Ehrlichkeit und Vertrauen.
Was machst du gerne in deiner Freizeit?
Ich habe mehr keine Freizeit!
☺ Nein, Scherz.
Zeit mit Familie und Freunden verbringen. Bienen und Garten, Tennisspielen.
Wer hat dir den katholischen Glauben vermittelt?
Meine Großeltern und Eltern, Frau Wiesenhofer und Herr Pfarrer Mag. Johann Schwarzl
Was ist dir im Umgang mit deinen Mitmenschen wichtig?
Ehrlichkeit, Respekt, Zuhören, für jemanden da sein.

Schöne Ereignisse in unserem Pfarrleben

Blochziehen

Beim traditionellen Blochziehen, das nach 11 Jahren wieder in unserer Gemeinde statt gefunden hat, gestalteten die Jungschar, die Katholische Frauenbewegung und der Pfarrgemeinderat einen gemeinsamen Wagen. Zum Thema „Freche Früchte" besuchten uns „Klein und Groß" und ließen es sich gut gehen!

Fotos: Monika Sommer

Faschingssonntag

Am Faschingssonntag feierte unser GR Vikar Mario Brandstätter einen humorvollen Gottesdienst mit vielen verkleideten Kindern und Erwachsenen.

Christopher Uitz spielte auf seiner Harmonika schwungvolle Musikstücke.

Fotos: Eva Pflanzl

Patrizisonntag

Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Patrick und Aufnahme neuer Ministrantinnen und Ministranten

Am Sonntag, 16. März feierte GR Vikar Mario Brandstätter einen Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Patrick, musikalisch gestaltet vom gemischten Chor aus Hartberg unter der Leitung von Werner Zenz. Herzlich begrüßt und aufgenommen wurden auch drei neue Minis: Klara Raser, Clemens Gruber und Florian Sommer. Wir wünschen euch und allen aktiven Minis viel Freude für euren wertvollen Dienst.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die scheidenden Minis Nora Nöhrer und Felix Gschiel für ihr Engagement im Dienst unserer Pfarre, sowie Daniela Bauer für die Einteilung der Ministranten.

Nach dem Gottesdienst waren die Feierlichkeiten noch nicht zu Ende. Nach irischer Tradition wurde am Kirchplatz bei Getränken, Fastenbrezen und Whisky noch nachgefeiert und ist der „Patrizisonntag“ gemütlich ausgeklungen.

Fotos: Daniela Pilch, Heidelinde Gschiel

Aus dem Pfarrleben

Taufen

Sofie Berger, Unterlungitz
Claudia Berger & Stefan Teubl

Rafael Notter, Mitterberg
Nadin & Michael Notter

Hochzeiten

keine

Todesfälle

Maria Fuchs, 91 Jahre, Weinberg

Maria Lang, 96 Jahre, Hopfau

Josef Peinsipp, 87, Voitmann

Kinderkreuzweg – Ein Kreuzweg, der zum Kraftweg wird!

Fotos: Angela Raser

Ratschen

Feier der Karwoche – Palmsonntag bis Ostersonntag

Der Palmsonntag eröffnet die Karwoche, die auch heilige Woche genannt wird. An diesem Sonntag denken wir an den Einzug Jesus in Jerusalem, wo er mit Öl- bzw. Palmzweigen empfangen wird. Am Gründonnerstag feiert Jesus mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl mit Brot und Wein, die Glocken läuten in dieser Woche ein letztes Mal. Im Volksmund heißt es, sie fliegen nach Rom und bringen zur Osternacht den Segen des Auferstandenen mit. Nach dem Abendmahl geht Jesus mit Petrus, Johannes und Jakobus zum Ölberg und betet mit ihnen, so wie wir auch eine Ölbergandacht halten. Der Karfreitag ist der Todestag Jesu Christi, Jesus stirbt am Kreuz. Karsamstag, der Tag der Grabesruhe.

Ostersonntag – Jesus Christus ist auferstanden zu neuem Leben.

Fotos: Daniela Pilch, Heidelinde Gschiel, Angela Raser

2025

328
711586
328
711
337

ADEG

Schöne Ereignisse in unserem Pfarrleben

Emmausgang am Ostermontag vom Kirchplatz nach Weinberg zum Zlatnik-Kreuz

Auf dem Weg sein und dem auferstandenen Jesus begegnen, als Jünger von Emmaus. Auch in St. Magdalena machte sich eine große Gruppe am Ostermontag bei herrlichem Wetter auf den Weg. Fünf Stationen mit Impulsen zum Thema "Verwandlung" führten vom Kirchplatz zum Rumpf Kreuz, weiter zum Museum der Familie Rath, dann zum Kröpfl Kreuz nach Weinberg. Hier berührte und begeisterte uns Antonia Gschiel mit ihrer Verwandlungsgeschichte der Raupe Nimmersatt und ihren selbst gemalten Bildern. Nach der letzten Station beim Zlatnik-Kreuz mit einer Andacht klang der Emmausgang bei Kuchen und Getränken gemütlich aus. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Mitwirkenden!

Fotos: Angela Raser

Osterfeuer der Jugend

Am Karsamstag lud die Jugend St. Magdalena zum traditionellen Osterfeuers ein. Bei trockenen Wetter und einem Ausschank freuten sich viele Gäste über die tolle Veranstaltung.

Fotos: Stefan Unterberger, Monika Sommer

Maiandacht der Senioren in der Lorettokapelle

Vikar Mario Brandstätter feierte am 07. Mai mit dem Seniorenverein aus St. Magdalena die Traditionelle Maiandacht vor der schönen Lorettokapelle, umrahmt von herrlichen Vogelgezwitscher.

Fotos: Angela Raser

-liche Einladung an die Pfarrbevölkerung

PFARRFEST
ST. MAGDALENA
So, 20.07.2025

Festgottesdienst
um 8:30 Uhr in der Freizeithalle
Gestaltung: Singgruppe und Trachten-musikverein St. Magdalena a. L.

anschließend, ab 9:30 Uhr

Frühschoppen mit dem
TMV St. Magdalena a. L.

Verlosung / Hüpfburg
Speisen und Getränke

Katholische Frauenbewegung

Ich träume von einer KFB, in der Einsame Freundinnen finden und es keine Frau gibt,
die nicht verstanden wird und jede sich freut dazu zu gehören und wo Frauen einander helfen und ermutigen.

Ich träume von einer KFB, in der jede Frau wertgeschätzt wird und spürt, dass sie wichtig ist und dass sie Hilfe, wo sie notwendig ist geben kann, aber auch selbst Hilfe und Unterstützung in schweren Zeiten annehmen kann.

Ich träume von einer KFB, wo Platz ist für alle Frauen, wo jede Frau mit der anderen redet und Konflikte fair ausgetragen werden, wo Mutlose offene Ohren finden und Traurige sich angenommen fühlen, und Trost finden.

Ich träume von einer KFB, die aus dem Glauben die Kraft für ihr Tun im Alltag schöpft und in der Frauen selbstbewusst, kompetent und kreativ Leitung übernehmen und geistlich begleiten.

Ich träume von einer KFB, in der Festgottesdienste Feste sind, bei denen sich alle wohl fühlen und sich alle mit ihren Anliegen angenommen wissen. Wo eine echte Gemeinschaft besteht, bei der jede Frau sich eingeladen fühlt, mitzumachen.

Vieles aus diesem Traum ist bereits Wirklichkeit geworden,
doch wir werden weiter träumen und so unsere Realität erschaffen.
Ich glaube an diesen Traum, weil er
mithilft mich zu engagieren, damit es eine KFB ist in der der
Geist Jesu lebendig bleibt.

Zur Erinnerung: Leitung der KFB St. Magdalena GESUCHT !

Eva Pflanzl	Bei INTERESSE	Anni Rohrhofer
0676/9360674		0664/2227122

Maiandacht beim Gassl Kreuz

Bei einer wunderschönen Abendstimmung fand am 14. Mai 2025 die Maiandacht beim Gassl Kreuz statt. Danke für die schöne Gestaltung und die zahlreiche Teilnahme.

Herzlichen Dank!

Für die engagierten Mehlspeisbäckerinnen, die uns am Palmsonntag wieder zahlreich unterstützt haben.

Herzlichen Dank!

Für die köstlichen Suppen, die unsere Damen zum Familienfasttag gekocht haben.
Die Spende wurde für Frauenprojekte in Kolumbien verwendet – gemeinsam können wir viel bewirken.

Dienstag 03. Juni 2025, 16.00 Uhr

Für eure langjährige Mitgliedschaft in der Katholischen Frauenbewegung seid ihr herzlichst beim Buschenschank Hochhold eingeladen auf eine Jause und ein gemütliches Beisammensein.

Ein großes Dankeschön auch an alle fleißigen Helferinnen!

Fotos: Christl Bauer, Monika Sommer

Gemeinschaft in der Pfarre

Jugendvesper der Firmlinge

Die Jugendvesper gestaltet von den Firmlingen fand am 05. April statt.

Fotos: Daniela Pilch

Erstkommunion

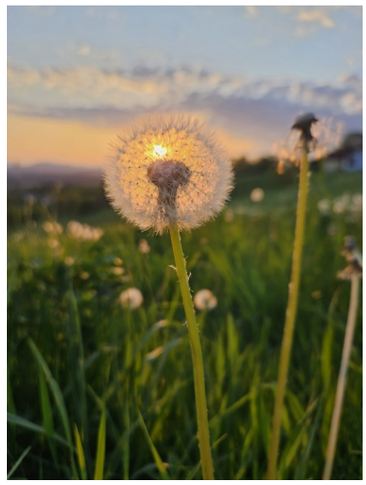
Am Sonntag, den 18. Mai empfingen 18 Kinder unserer Pfarre zum ersten Mal die heilige Kommunion.

Fotos: Christopher Pflanzl, Christl Bauer

Einladung zum Gottesdienst der Stärkung

Weil wir diese Fürsorge als geistliche Aufgabe unserer Pfarre wahrnehmen, laden wir besonders herzlich zum

Gottesdienst der Stärkung
am **13. Juli 2025 um 08:30 Uhr**
in unsere Pfarrkirche ein.
Vikar Mario Brandstätter feiert
die Heilige Messe, die vom
Bläserquintett des TMV Unterlungitz
musikalisch gestaltet wird.



In dieser Sonntagsmesse kann das Sakrament der Krankensalbung im geschützten Rahmen der Gottesdienstgemeinde empfangen werden. Jeder ernsthaft erkrankte, verletzte oder vor einer schweren Operation stehende Gläubige kann die Salbung empfangen. Während des Gottesdienstes erfolgt eine kurze Vorbereitung zum guten Empfang des Sakramentes. Die Krankensalbung kann zu einem späteren Zeitpunkt erneut empfangen werden. Bei Unsicherheiten zu diesem Thema bitte sich an Vikar Mario Brandstätter wenden.

Gemeinsam auf dem Weg …

Termine der Pfarre

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Ort
Heilige Firmung, gestaltet vom TMV und Singgruppe St. Magdalena	**31.05.**	10:00 Uhr	Pfarrkirche
Heilige Messe	**01.06.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Pfingstsamstag: Heilbrunnwallfahrt	**07.06.**	07:30 Uhr	Abfahrt Kirchplatz
Festgottesdienst Pfingstsonntag **WGF Freiwillige Feuerwehr Buch-Geiseldorf**	**08.06.**	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Pfarrkirche Freizeithalle Buch, anschl. Frühschoppen
Wortgottesfeier	**15.06.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Fronleichnam, Festgottesdienst mit anschließender Prozession	**19.06.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche Herzliche Einladung an alle Vereine
Wetteramt in Geier	**25.06.**	19:00 Uhr	Geier
Gottesdienst Kindergarten St. Magdalena	**27.06.**	10:00 Uhr	Pfarrkirche
Priesterweihe von Thomas Lang	**29.06.**	15:00 Uhr	Dom Graz
Wetteramt für Jungberg und Burgstall	**02.07.**	19:00 Uhr	Rath Kreuz in Jungberg
Schulschlussgottesdienst VS Magdalena	**04.07.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Gottesdienst der Stärkung mit Krankensalbung gestaltet vom Bläser-quintett des TMV Unterlungitz	**13.07.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Festgottesdienst - **Pfarrfest St. Magdalena** **Christopherus-Sonntag**	**20.07.**	08:30 Uhr	Raiffeisenfreizeithalle St. Magdalena. Mit Fahrzeugsegnung
Jungscharlager JS St. Magdalena	**20.07.-25.07.**		Anger
Heilige Messe, Nachprimiz Thomas Lang	**27.07.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Maria Himmelfahrt - Festgottesdienst mit Kräuterweihe	**15.08.**	08:30 Uhr	Pfarrkirche
Heilige Messe, jeden Sonntag	08:30 Uhr	Pfarrkirche St. Magdalena	

Mit Freude präsentieren wir
euch unser Pfarrblatt.
Um die Druckkosten besser abdecken
zu können, freuen wir uns über ihre
Unterstützung!

Konto: Pfarre St. Magdalena
IBAN: AT62 3840 3000 0300 1500.
Bitte als Betreff „Pfarrblatt“ angeben.

Danke und viel Freude beim Lesen!

GEBET

Gott, dein Wort bringt Licht und Freude in die Welt. Es macht das Leben reich, es stiftet Frieden und Versöhnung. Gib, dass wir es nicht achtlos überhören.

Amen